

**Kein Original
Gutachten!**

**Gekürzte und überarbeitete Fassung - Alle Angaben ohne Gewähr
Keine Haftung und Gewährleistung für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit.**

**Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an oder Verkauf durch Dritte ist untersagt!**

Region Südost-Niedersachsen

Nonnenweg 4
38640 Goslar
Tel.: 0 53 21/34 00 60
Fax: 0 53 21/34 00 61

e-mail:
gib@gib-bauexpert.de
homepage:
www.gib-bauexpert.de

Gesellschafter:

D. Kalisch M. Sc.
Geschäftsführer

Dr. C.-M. Kinzer MRICS

Dipl.-Ing. S. Hein

C. Schmidt B. A.
Prokurst

Dipl.-Ing. F. König

Dipl.-Ing.
N. Wichmann-Sperl

Bankverbindungen:

Commerzbank AG
IBAN: DE62 2684 0032
0722 1666 00
BIC: COBADEFXXX

Volksbank
Nordharz eG

IBAN: DE58 2689 0019
1045 6570 00
BIC: GENODEF1VNH

USt.ID-Nr.:
DE 203790669

Wirtschafts-ID:
DE203790669-00001

Registergericht
AG Braunschweig
HRB 110546

GUTACHTEN

W-24-084-1G-01

vom 20.02.2025

über den Verkehrswert (i. S. d. § 194 BauGB) für das unbelastete Grundstück

31246 Ilsede, Leinenweberweg 14



Gutachter/in: Dr. Claus-Michael Kinzer

Auftraggeber: Amtsgericht Peine
Am Amthof 6
31224 Peine

Aktenzeichen: **07 K 27/24**

Verkehrswert (ohne Berücksichtigung der Eintragungen in Abt. II)

Lfd. Nr. 1 **19.000 €**

Qualitätsstichtag/

Wertermittlungsstichtag: 09.01.2025

Beschreibung: Unbebautes Grundstück

INHALTSVERZEICHNIS

1. ALLGEMEINES	3
2. LAGEMERKMALE UND LAGEBEURTEILUNG	5
3. RECHTLICHE GEGEBENHEITEN UND TATSÄCHLICHE NUTZUNG	6
4. BESCHREIBUNG DES GRUNDSTÜCKES	7
5. BAUBESCHREIBUNG	8
6. WERTERMITTlung	9
7. ABLEITUNG DES VERKEHRSWERTES (§ 6 ImmoWertV)	10

ANHÄNGE

- Anhang 1 Kartenmaterial / Auszug aus der Liegenschaftskarte (unmaßstäblich)
- Anhang 2 Fotodokumentation
- Anhang 3 Bauzeichnungen des nicht realisierten Gebäudes
- Anhang 4 Bodenrichtwertkarte (unmaßstäblich)
- Anhang 5 Erläuterungen zur Wertermittlung, und Literatur- und Rechtsquellen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die personenbezogenen Daten und das Protokoll zum Ortstermin in einem gesonderten Begleitschreiben aufgeführt.

Typoskript: sm/lu

1. ALLGEMEINES

1.1. Objekt Unbebautes Grundstück

Leineweberweg 14
31246 Ilsede

1.2. Auftraggeber Amtsgericht Peine
Am Amthof 6
31224 Peine

1.3. Zweck des Gutachtens

Gemäß Beschluss des Amtsgerichtes Peine (Geschäftsnummer 07 K 27/24) vom 12.11.2024 soll gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG ein Gutachten eines Sachverständigen über den Verkehrswert des Grundbesitzes eingeholt werden.

1.4. Kataster- und Grundbuchangaben

Gemäß vorliegendem Grundbuchauszug vom 12.08.2003:

- Amtsgericht Peine
- Grundbuch von: Lahstedt
- Grundbuch Blatt Nr.: 5153

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Fläche (m ²)
7	Münstedt	33	364/5	Gebäude- und Freifläche, Leinenweberweg 14	502
Summe - lfd. Nr.					502

Rechte und Lasten
im Grundbuch

Es sind folgende Eintragungen in Abteilung II vorhanden:

Die Zwangsversteigerung ist angeordnet worden (7 K 27/24).

Hinweis:

Die Bewertung erfolgt lastenfrei, d. h. ohne Berücksichtigung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuchs.

1.5. Ortsbesichtigung 09.01.2025

1.6. Wertermittlungsstichtag 09.01.2025

1.7. Qualitätsstichtag 09.01.2025

1.8. Objektbezogene Unterlagen und Auskünfte

- | | |
|---|--|
| Unterlagen | <ul style="list-style-type: none">• Grundbuchauszug• Auszug aus der Liegenschaftskarte• Auszüge aus der Bauakte |
| Schriftliche und
mündliche Auskünfte | Öffentlich-rechtliche Anfragen bezüglich: <ul style="list-style-type: none">• Erschließungssituation und -beiträgen• Eintragungen im Baulastenverzeichnis• städtebaulicher Beurteilung• Altlasten• bauordnungsbehördliche Verfahren Weiterhin wurden Auskünfte vom zuständigen Gutachterausschuss eingeholt. |
| Sonstiges | <ul style="list-style-type: none">• im Ortstermin erstellte Fotodokumentation |

1.9. Allgemeine Hinweise

Diese Wertermittlung ist kein Bausubstanzgutachten; eine Altlastenuntersuchung hat nicht stattgefunden. Eine Untersuchung auf Befall durch tierische und pflanzliche Schädlinge, Rohrlochfraß etc. wurde nicht vorgenommen.

2. LAGEMERKMALE UND LAGEBEURTEILUNG

2.1. Allgemeines

Bundesland	Niedersachsen
Kreis	Peine
Stadt	Gemeinde Ilsede (rd.22.000 Einwohner)
Ortsteil	Münstedt (rd. 1.000 Einwohner)
Lage / Umgebung	Am Ortsrand. Umgebungsbebauung Mischgebiet, z. T. Wohnbebauung.

2.2. Verkehrsanbindung

Straßennetz	Das Grundstück liegt an einem Privatweg, der in die öffentliche Straße einmündet.
Öffentliche Verkehrsmittel	Bushaltestelle im Ort.

2.3. Infrastruktur

Geschäfte des täglichen Bedarfs	Befinden sich im Umkreis von 5 km.
Geschäfte des gelegentlichen Bedarfs	Befinden sich im Entfernungsradius von 10 km.
Medizinische Versorgung	Ärzte und Apotheken befinden sich im Entfernungsradius von 10 km. Das nächste Krankenhaus befindet sich in Peine.
Kindergarten/Schulen	Kindergarten im Entfernungsradius von 5 km. Grundschule im Ort, weitergehende Schulen und Gymnasium in Ilsede, Entfernungsradius bis zu 10 km. Die nächsten Hochschulen und Universitäten befinden sich in Braunschweig bzw. Hildesheim.
Arbeitsplätze	In Peine und Umgebung im Entfernungsradius von 20 km.
Kultur/Freizeit	Freizeitangebot vor Ort, Vereine. Kulturangebot vor Ort nicht ausgeprägt.

3. RECHTLICHE GEGEBENHEITEN UND TATSÄCHLICHE NUTZUNG

3.1. Entwicklungszustand (§ 3 ImmoWertV)

Es handelt sich um baureifes Land gemäß § 3 Abs. 4 ImmoWertV, welches nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar ist.

3.2. Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung (§ 5 Abs. 1 ImmoWertV)

Gemäß Schreiben der Gemeinde Ilsede vom 10.12.2024 ist das Grundstück im Flächennutzungsplan als gemischte Baufläche ausgewiesen.

Ein Bebauungsplan liegt nicht vor.

Die städtebauliche Beurteilung erfolgt nach § 34 BauGB.

3.3. Beitragsrechtlicher Zustand (§ 5 Abs. 2 ImmoWertV)

Gemäß Schreiben des Wasserverbandes Peine vom 15.01.25 ist das Grundstück erschließungskostenfrei (Kanalbaukosten).

Gemäß Schreiben der Gemeinde Ilsede vom 03.02.2025 ist das Grundstück erschließungskostenfrei (Straßenbaukosten).

3.4. Angabe und Beurteilung von Rechten und Belastungen

Dienstbarkeiten/

Nutzungsrechte

Baulisten

Siehe hierzu Angaben unter Punkt 1.4 des Gutachtens.

Laut Auskunft des Landkreises Peine vom 03.12.24 sind keine belastenden Baulisten eingetragen. Es ist jedoch eine begünstigende Bauliste eingetragen.

3.5. Sonstiges (Umwelt-, Denkmalschutz, Planfeststellungen, Nachbarrechte etc.)

Altlasten:

Für das Grundstück sind nach Auskunft des Landkreises Peine vom 04.12.2024 keine Altlasten bekannt.

Bauordnungsbehördliche Verfahren:

Laut Auskunft des Landkreises Peine vom 03.12.2024 sind keine bauordnungsbehördlichen Verfahren anhängig.

4. BESCHREIBUNG DES GRUNDSTÜCKES

4.1. Erschließungszustand

Das Grundstück ist erschlossen mit Wasser, Abwasser, Elektrizität, Gas, Telefon.

Die Hausanschlüsse müssen noch hergestellt werden.

4.2. Weitere Grundstücksmerkmale (§ 5 Abs. 5 ImmoWertV)

Grundstücksgestalt Das Grundstück weist im Wesentlichen einen rechteckigen Zuschnitt im Westen und einen vieleckigen Zuschnitt im Osten auf.

Grenzverhältnisse Geregelt.

Bodenbeschaffenheit Überwiegend ebener Baugrund. Ebenes Baugrundstück. Anzeichen für einen nicht tragfähigen Baugrund sind nicht gegeben.

Immissionen Vor Ort nicht erkennbar.

4.3. Außenanlagen

Einfriedung Keine

Bodenbefestigung Keine

Anpflanzungen Keine, das Grundstück ist verwildert.

Sonstiges Auf dem Grundstück befindet sich eine abgängige Bodenplatte, die teilweise auf Sockelmauern steht. Diese ist teilweise beschädigt.

Das Grundstück ist verwildert.

Im Grunde genommen muss die Bodenplatte vollständig abgerissen werden, das Sockelmauerwerk muss neu errichtet werden und sämtlicher Wildwuchs beseitigt werden.

5. BAUBESCHREIBUNG

5.1. Darstellung der Bebauung

Nach der Planung ist vorgesehen, ein Einfamilienhaus mit Carport zu errichten.

Mit der Realisierung ist nicht begonnen worden.

5.2. Beurteilung der baulichen Anlagen

Bau- und Unterhaltungszustand zum Wertermittlungsstichtag Das Grundstück ist unbebaut und verwildert. Für die Entfernung der Verwilderung und der abgängigen Sockelmauer/Bodenplatte fallen Kosten in Höhe von ca. 6.000,- € an.

6. WERTERMITTlung

Gemäß Bodenrichtwertkarte (siehe Anhang 4) beträgt der Bodenrichtwert 50,- €/m²

Dementsprechend ergibt sich folgender vorläufiger Sachwert:

$$50,- \text{ €/m}^2 \times 502 \text{ m}^2 = 25.100,- \text{ € rd. } \mathbf{25.000,- \text{ €}}$$

Für den unter Punkt 5.2 im Gutachten aufgeführten Bauzustand wird ein marktgerechter Wertabschlag in Höhe von **6.000,- €** für die Entfernung der Verwilderung des Grundstückes und der abgängigen Sockelmauer/Bodenplatte vom vorläufigen Sachwert abgezogen:

$$25.000,- \text{ €} - 6.000,- \text{ €} = \mathbf{19.000,- \text{ €}}$$

Ein Ertragswert ist nicht festzustellen, da das Grundstück noch nicht bebaut ist.

7. ABLEITUNG DES VERKEHRSWERTES (§ 6 ImmoWertV)

7.1. Verkehrswert (ohne Berücksichtigung der Eintragung in Abt. II des Grundbuches)

Nach Abschluss der Würdigung beläuft sich der unbelastete Verkehrswert auf:

19.000,- €

Nach der Definition des § 194 BauGB ist der Verkehrswert mit dem internationalen Begriff „Marktwert“ gleichzusetzen.

Dr. Claus-Michael Kinzer MRICS
Diplom-Ingenieur Architekt

Von immobilienpool.de bereitgestellt
Weitergabe an Oder Verkauf durch
Dritte ist untersagt!

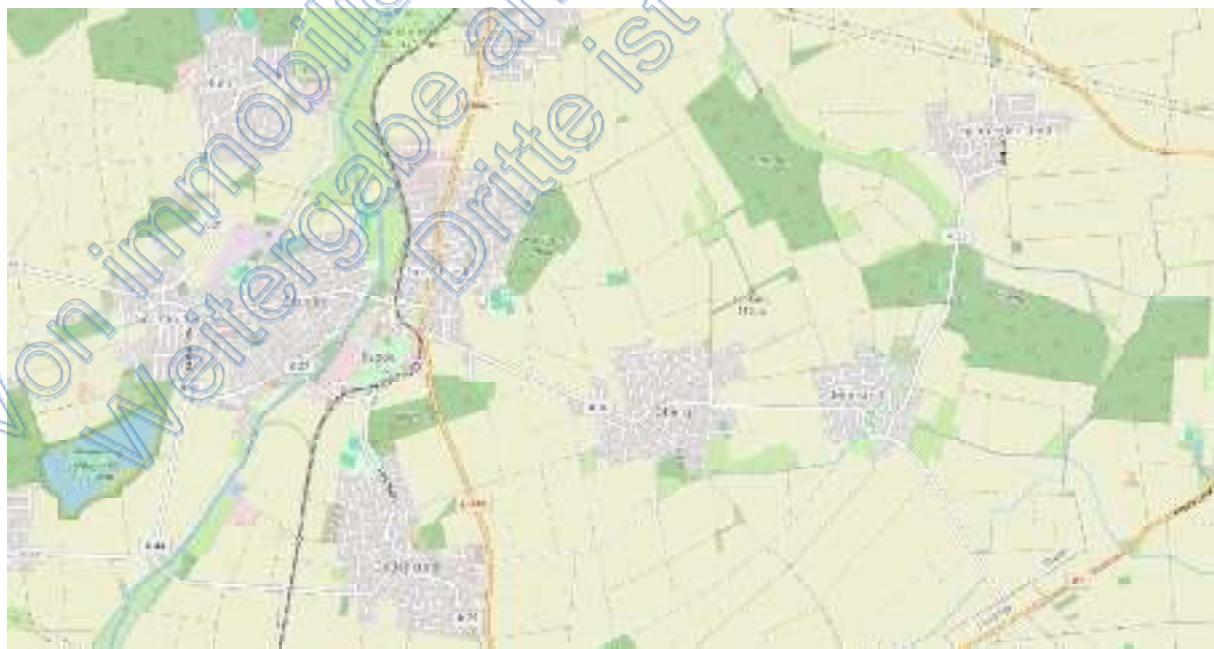
Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Dritte ist untersagt!
Dritte ist untersagt!

A 1 Kartenmaterial / Auszug aus der Liegenschaftskarte (unmaßstäblich)

Kartenmaterial (Mikro)



Kartenmaterial (Makro)



© OpenStreetMap

Open Database License: www.openstreetmap.org/copyright

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Dritte ist untersagt!
Dritte ist untersagt!

A 2 Außenaufnahmen

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Oder Verkauf durch
Dritte ist untersagt.

Straße vor dem Grundstück

Straße vor dem Grundstück

Umgebungsbebauung

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Dritte ist untersagt!
Umgebungsbebauung

Dritte ist untersagt!
Umgebungsbebauung

Zufahrt zu dem Grundstück



Blick auf das Grundstück



Blick auf das Grundstück



Blick auf das Grundstück



Blick auf die abgängige Bodenplatte



Blick auf die abgängige Bodenplatte



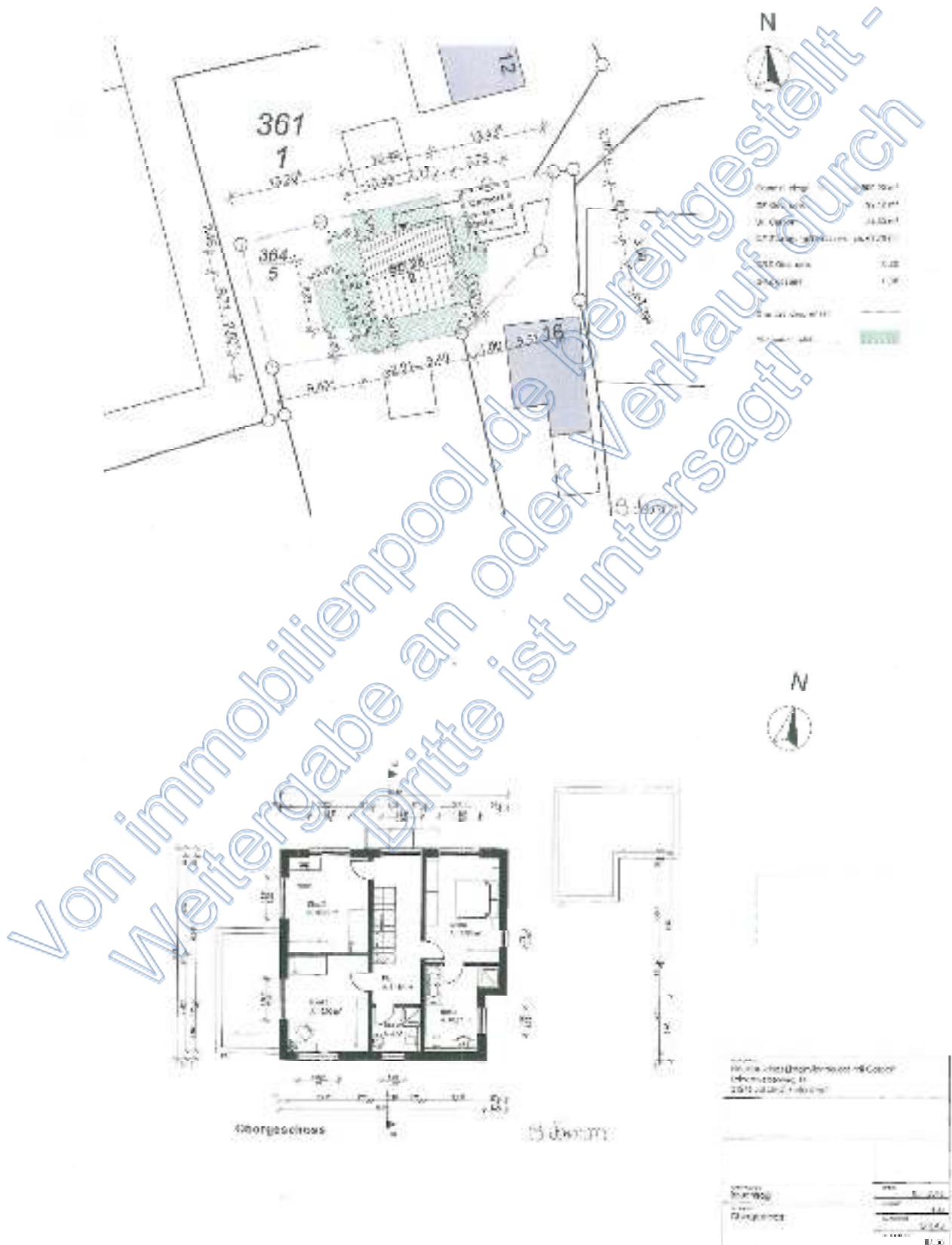
Reste der Baustelleneinrichtung

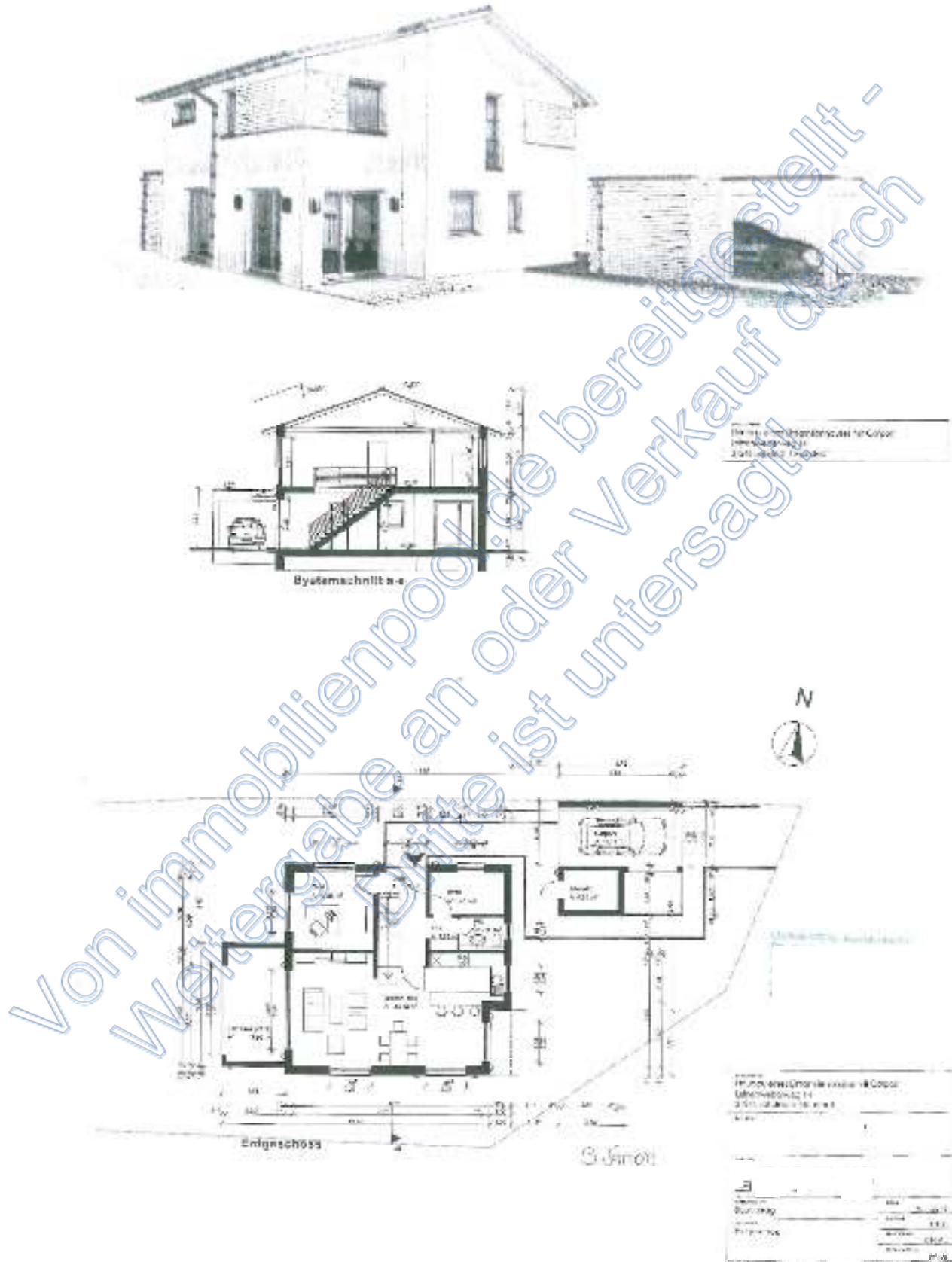


Reste der Baustelleneinrichtung
mit Blick auf die Zufahrt

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Oder Verkauf durch
Dritte ist untersagt!

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Dritte ist untersagt!
Dritte ist untersagt!

A 3 Bauzeichnungen des nicht realisierten Gebäudes

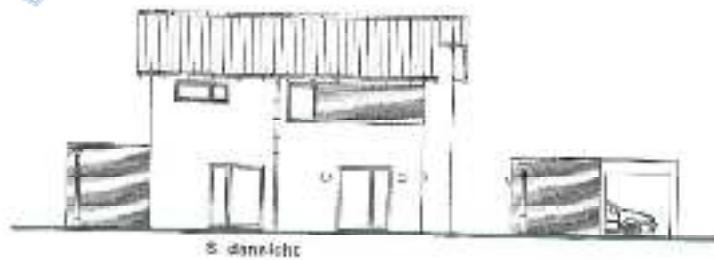




1:100
Haus: Durchschnittsmauerstärke 20 cm
Gesamthöhe: 8,00 m
Gesamtbreite: 11,40 m



1:100
Haus: Durchschnittsmauerstärke 20 cm
Gesamthöhe: 8,00 m
Gesamtbreite: 11,40 m



Bauvorhaben : Neubau Einfamilienhaus
Leinenweberstraße 14, Lahstedt

Bauherr :

Bauzahlen

Grundstücksgröße : 500,00 m²

Grundfläche :	Haus	= 99,12 m ² - GRZ: 0,00
	Carport	= 24,63 m ² - GRZ: 0,47
	Terrasse,Zufahrt	= 67,70 m ² - GRZ: 0,38

Geschoßigkeit : EG+DG = II

Stellplatznachweis :

1* WE - 2* KFZ - Stellplatz (Siehe Lageplan)

Aufgestellt
Mülln, 16.11.2015

Bau: Baumaßnahme: Neubau
Bauherr/Bauherrin: Sclarante Moderne Wohnkonzepte

AZ. _____
Bauvorhaben: Einfamilienhaus
Bauart: Leinwandbrett, 14, Ladeplatte

Wohnflächenberechnung
nach Teil IV der Berechnungsverordnung i.d.F. vom 5.4.1984

Lit. Nr. der Raume	Berechnungsmaßgabe Antragsplätekarte der Höchste	Wohn- und Schaf- fungs- fläche m² Rückw. Anzahl	Achse und Raumbezeichn. m²	Flur m²	Gebäude- fläche m²	Gesamtbau- fläche m²
	EG					
	Wohnen/ Küche					
	Aus EDV					
	WC					
	1,61*2,04*0,97	1	44,88		2,39	
	Flur					
	1,26*1,51*0,97				1,35	
	HA.Raum					
	3,415*1,94*0,97				6,43	
	Diele					
	2,26*4,265*0,97				7,53	
	Gaest					
	3,725*3,566*0,97	1	12,88			
	Abst.					
	2,52*1,885*0,97				4,61	
	Carport					
	Aus EDV					15,2
	Terrasse					
	Aus EDV 25%				3,88	
	OG					
	Bad 1					
	(3,415*4,01*1,00*3,00)*0,87				10,37	
	Schlafen					
	3,415*1,94*0,97			16,05		
	Flur					
	(1,26*6,785*1,00*3,00)*0,97				11,44	
	Kind 1					
	3,725*4,43*0,97	1	16,01			
	Kind 2					
	3,725*4,42*0,97	1	15,99			
	Bad 2					
	2,082*3,36*0,97				4,58	
	Gesamtbaufläche: 174,67 m²	5	105,81	0	68,06	

Möln, den 14.11.2016

Die Planverfasserin/Der Planverfasser:

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Dritte ist untersagt!
Dritte ist untersagt!

Von immobilienpool.de bereitgestellt -
Weitergabe an Dritte ist untersagt!
Dritte ist untersagt!

A 5 Erläuterung zur Wertermittlung, Literatur- und Rechtsquellen

A 5.1 Erläuterung zur Wertermittlung

Durchführung der Wertermittlungsverfahren

Die Bewertung erfolgt auf der Grundlage der Immobilienwertermittlungsverordnung, der ImmoWertV.

Gemäß § 6, Abs. 1 ImmoWertV sind grundsätzlich zur Wertermittlung

- das Vergleichswertverfahren
- das Ertragswertverfahren
- das Sachwertverfahren

oder mehrere dieser Verfahren heranzuziehen.

Die Verfahren sind zu wählen nach der Art des Wertermittlungsobjektes unter Berücksichtigung der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr bestehenden Gebräuche und der sonstigen Umstände des Einzelfalls, insbesondere der zur Verfügung stehenden Daten.

Das Ertragswertverfahren

Das Ertragswertverfahren, dem ein ökonomisches Modell zugrunde liegt, dient dazu, bebaute Grundstücke zu bewerten, bei denen der Wert des Grundstückes letzten Endes aus einer angemessenen Kapitalisierung des Reinertrages und dem Wert des Bodens hergeleitet wird. Grundlage sind die angemessene Miete und die eingeschätzte Restnutzungsdauer, in der die angesetzte Miete den Immobilienertrag (bei angemessener Instandhaltung und angemessinem Liegenschaftszinssatz) erwirtschaftet. Das Ertragswertverfahren eignet sich insbesondere für Objekte, bei denen der erzielbare Ertrag im Vordergrund steht, wie zum Beispiel bei Mehrfamilienhäusern.

Das Sachwertverfahren

Dieses Verfahren basiert auf den Herstellungskosten und den Abschlägen wegen Veralterung. Der Sachwert wird aus der Summe des Gebäudewertes, des Wertes der besonderen Bauteile, des Wertes der Außenanlagen und des Bodenwertes gebildet. Das Sachwertverfahren eignet sich insbesondere für Einfamilienhäuser.

Das Vergleichswertverfahren

Grundlage der Vergleichswertberechnung ist eine ausreichende Anzahl von Vergleichspreisen solcher Grundstücke, die mit dem zu bewertenden Grundstück hinreichend übereinstimmende

Grundstücksmerkmale aufweisen und die zu Zeitpunkten verkauft worden sind, die in hinreichender zeitlicher Nähe zum Wertermittlungsstichtag stehen.

D.h., vorliegende Kaufpreise sind auf ihre Eignung zu prüfen. Bei etwaigen Abweichungen sind sie an die Gegebenheiten des Wertermittlungsobjektes anzupassen.

Dabei können statistische Verfahren angewendet werden.

Ableitung des Verkehrswertes

Es werden nach der ImmoWertV zunächst vorläufige Ertragswerte, Sachwerte oder Vergleichswerte ermittelt.

In dem gewählten Wertermittlungsverfahren sind regelmäßig gemäß § 6 Abs. 2 ImmoWertV in der folgenden Reihenfolge zu berücksichtigen:

1. die allgemeinen Wertverhältnisse;
2. die besonderen objektspezifischen Grundstücksmerkmale.

D.h., es wird zunächst die Marktanpassung gemäß § 7 ImmoWertV vorgenommen und der marktangepasste vorläufige Verfahrenswert ermittelt.

Danach werden die objektspezifischen Grundstücksmerkmale gemäß § 8 ImmoWertV, wenn sie nicht bereits anderweitig berücksichtigt worden sind, durch marktgerechte Zu- und Abschläge berücksichtigt.

Ein Werteinfluss besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale liegt vor, wenn diese aufgrund ihrer Art und ihres Umfangs erheblich von dem auf dem Grundstücksmarkt Üblichen oder erheblich von den zugrunde gelegten Modellen oder Modellansätzen abweichen und der Grundstücksmarkt ihnen einen Werteinfluss beimisst.

Besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale können vorliegen bei besonderen Ertragsverhältnissen, Baumängeln und Bauschäden, baulichen Anlagen, die wirtschaftlich nicht mehr nutzbar sind, Bodenverunreinigungen oder grundstücksbezogenen Rechten und Belastungen.

Nach abschließender Würdigung oder Heranziehen anderer Verfahrensergebnisse wird der Verkehrswert aus dem Verfahrenswert abgeleitet.

Die zuvor aufgeführten Erläuterungen stellen nur eine vereinfachte Darstellung der Thematik dar. Für den interessierten Leser können die Grundlagen der Wertermittlung nebst Literaturverzeichnis kostenfrei unter Angabe des Aktenzeichens in unserem Büro in Papierform angefordert werden.

A 5.2 Literatur- und Rechtsquellen

Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und Vorschriften

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlicher Daten (Immobilienwertermittlungsverordnung - ImmoWertV) vom 14. Juli 2021
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)
- Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung - WoFlV)
- DIN 277-1: 2005-02, Grundflächen und Rauminhalte von Bauwerken im Hochbau
- DIN 276-1: 2006-11, Kosten im Bauwesen - Teil 1: Hochbau

Standardwerke zur Verkehrswertermittlung

- Kleiber: „Verkehrswertermittlung von Grundstücken – Kommentar und Handbuch zur Ermittlung von Marktwerten (Verkehrswerten) und Beleihungswerten sowie zur steuerlichen Bewertung unter Berücksichtigung der ImmoWertV“; Bundesanzeiger Verlag, 9. aktualisierte und überarbeitete Auflage 2019
- Bobka: „Spezialimmobilien von A bis Z - Bewertung, Modelle, Benchmarks und Beispiele“ 3. Auflage 2018, Bundesanzeiger Verlag
- Kleiber / Tillmann / Seitz: „Tabellenhandbuch zur Ermittlung des Verkehrswerts und des Beleihungswerts von Grundstücken“ 2. Auflage 2017, Bundesanzeiger Verlag
- Simon: „Wertermittlungsverfahren“ 1. Auflage 2016, Bundesanzeiger Verlag
- Petersen / Schnoor / Seitz „Marktorientierte Immobilienbewertung“ 9. überarbeitete und erweiterte Auflage 2015, Richard Boorberg Verlag
- Sommer / Kröll: „Lehrbuch zur Immobilienbewertung“ 4. Auflage 2013, Werner Verlag
- Hausmann / Rolf / Kröll: „Rechte und Belastungen in der Immobilienbewertung“ 5. umfassend und erweiterte Auflage 2015, Werner Verlag
- Sprengnetter: „Immobilienbewertung“ – Lehrbuch und Kommentar, Loseblattsammlung Sprengnetter GmbH, durch Nachlieferungen aktualisierte Loseblattsammlung
- Gerardy / Möckel / Troff: „Praxis der Grundstückswertermittlung“, Loseblattsammlung Landsberg/Lech: Verlag Moderne Industrie, aktualisiert durch Nachlieferungen

Fachzeitschriften, Periodika

- Regionale und überregionale Grundstücks- und Immobilienmarktberichte
- Regionale und überregionale IVD-Immobilienpreisspiegel
- Schaper / Kleiber (Herausgeber): "GuG - Grundstücksmarkt und Grundstückswert" Wolters Kluwer Deutschland
- Kleiber (Herausgeber): "GuG aktuell - Grundstücksmarkt und Grundstückswert" Wolters Kluwer Deutschland
- Zeitschrift „IfS-Informationen“, Institut für Sachverständigenwesen e. V.
- Zeitschrift „Der Sachverständige“, Bundesverband öffentlich bestellter und vereidigter sowie qualifizierter Sachverständige e. V. – BVS
- Bundesanzeiger Verlag / Deutsche Immobilien-Akademie an der Universität Freiburg (Herausgeber): "Der Immobilienbewerter - Zeitschrift für die Bewertungspraxis" Reguvis Bundesanzeiger Verlag
- Institut für Sachverständigenwesen e. V.: „IfS-Informationen“ (Selbstverlag)